MASTER
INFOHEFT
PO 21

FSWIWI
UNI REGENSBURG

FACHSCHAFT
WIRTSCHAFT

Impressum

Herausgeber:

Fachschaftsvertretung Wirtschaftswissenschaften der Universität Regensburg in Zusammenarbeit mit dem FIPS e.V. und der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Adresse:

Universitätsstraße 31, 93053 Regensburg

Tel.: (0941) 943 - 2270

info@fachschaft-wirtschaft.de

http://www.fachschaft-wirtschaft.de

Fotos:

Universität Regensburg, Fachschaft Wirtschaft, Unsplash.com, Freepik.com

Gestaltung & Inhalt:

Fachschaft Wirtschaft

Das vorliegende Informationsheft wurde mit größter Sorgfalt erstellt.
Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit der vorliegenden Informationen übernommen.
© 2023 Fachschaft Wirtschaft

Willkommen

Herzlich Willkommen im zweiten Teil eures Studiums!

Nachdem ihr euer Bachelorstudium erfolgreich abgeschlossen habt, seid ihr nun bereit für ein attraktives Masterstudium an der Universität Regensburg.

Auch wenn die kommenden Tage natürlich nicht die Ersten an einer Universität sind, werdet ihr doch viele neue Kontakte knüpfen, neue Orte erkunden, Probleme bewältigen und euch langsam in das akademische Leben der Universität Regensburg und seine Eigenarten einfinden. Daher ist es ganz natürlich, dass euch am Anfang viele Abläufe und Regelungen unbekannt oder unklar sind, weshalb dieses Heft euch beim Start in euer Masterstudium helfen soll.

Aufgrund der vielen neuen Aufgaben, die in Regensburg auf euch zukommen, wollen wir als Fachschaft euch tatkräftig bei dem Einstieg in die neue Umgebung an der Universität Regensburg unterstützen und stehen euch jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Scheut euch nicht uns einfach anzusprechen, uns eine Mail zu schreiben, oder bei uns im Fachschaftszimmer vorbeizukommen. Es gibt für jedes Problem eine Lösung und blöde Fragen gibt es bekanntlich ja sowieso nicht.

Wir wünschen euch viel Erfolg, Spaß und eine schöne Zeit im zweiten Teil eures „besten Lebensabschnitts" - dem Studium!

Jacob Metzler, Marca Pritsch und das gesamte Team der Fachschaft Wirtschaft.

Einführungsprogramm

Auch dieses Semester hat die Fachschaft Wirtschaft wieder ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt, um euch den Start in euer Master-Studium an eurer neuen oder alten Universität so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir stehen euch daher für universitäre aber auch für außer-universitäre Aktivitäten zur Verfügung:

- Kneipentour und Bowlingabend
- Stadtführung
- Informationen zum Studium
- Stundenplan
- feste Ansprechpartner für Fragen aller Art
- und vieles mehr...

	Mittwoch, 12.04.2023	**Donnerstag, 13.04.2023**	**Freitag, 14.04.2023**	**Dienstag, 26.04.2023**
10.00 - 12.00 Uhr	Einführung und Informationen mit anschließendem Sektempfang Ort: H 20			
Abendprogramm	**Kneipentour mit anschließender Aftershow-Party** Treffpunkt: 19.00 Uhr an der Reiterstatue am Dom	**Bowling-Pizza-Abend** Treffpunkt: 18.00 Uhr, Super-Bowl, Gewerbepark Kosten: 10,00 Euro	**Running-Dinner** Beginn 18 Uhr	**Master Stammtisch (unter Vorbehalt)** Treffpunkt: 19.00 Uhr

Das Studium

Grundsätzliches

Seit dem WS 2008/09 gibt es die Masterstudiengänge der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Regensburg. Alle Studiengänge (BWL, VWL, Winfo sowie Immo) schließen mit dem Titel „Master of Science" (M.Sc.) ab und umfassen insgesamt 120 ECTS. Zusätzlich gibt es für BWL, VWL und Winfo die Honors-Studiengänge, die einige Zusatzleistungen (siehe www.honors.de) erfordern und insgesamt 144 ECTS umfassen.

Die Regelstudienzeit beträgt für alle Studiengänge vier Semester, bis zum Ende des fünften (Fach-)Semesters müssen alle Prüfungen (als Prüfung zählt auch die Masterarbeit) einmalig geschrieben worden sein, ansonsten verfällt zum Ende des fünften Semesters der Wiederholungsversuch. Im sechsten Semester sind demnach nur noch Wiederholungsprüfungen möglich.

Modulgruppen

Das Masterstudium ist modular aufgebaut und in einen Modulgruppen- sowie einen Forschungsblock unterteilt. Der Modulgruppenblock besteht aus eventuellen Pflicht- sowie Schwerpunkt- und Wahlmodulgruppen (siehe Studienablaufpläne in der Mitte dieses Heftes). Seminare und Masterarbeit stellen den Forschungsblock dar.

Module

Ein Modul besteht grundsätzlich aus einer Vorlesung, die durch eine vorlesungsbegleitende Übung ergänzt werden kann. Vorlesungen und Übungen können in deutscher oder englischer Sprache angeboten werden. Im Rahmen einer semesterbegleitenden Leistung können je nach Modul bis zu 50% der Note erbracht werden. Details hierzu findet ihr in den jeweiligen Modulbeschreibungen.

Stundenplan

Eine Empfehlung, welches Modul ihr in welchem Semester belegen solltet, geben euch die Studienpläne auf der Universitätshomepage im Bereich Wirtschaftswissenschaften in der Kategorie Master. Zusätzlich gibt es Informationen über die einzelnen Module auf der Seite des jeweiligen Professors.

Die Zeiten und Räume für die jeweiligen Vorlesungen und Übungen können dem Vorlesungsverzeichnis (auf SPUR) entnommen werden. Den Link zum Online-Vorlesungsverzeichnis findet ihr auf *www.fachschaft-wirtschaft.de* oder ebenfalls auf der Fakultätsseite.

An den blauen Brettern vor der Wirtschaftsbibliothek findet ihr außerdem zu jeder Veranstaltung einen gesonderten Aushang. Die Lehrstühle versuchen zwar das Online-Vorlesungsverzeichnis so aktuell wie möglich zu halten, jedoch sind nur die Aushänge an den blauen Brettern verbindlich. Aktuelle Änderungen werden meist auch auf den Homepages der einzelnen Professoren bekannt gegeben.

Zu den einzelnen Vorlesungen werden manchmal (vor allem in den gut besuchten Veranstaltungen) mehrere, voneinander unabhängige Übungsgruppen angeboten. Diese behandeln immer denselben Stoff. Daher ist es egal, welche dieser Übungsgruppen ihr besucht. Sucht euch am besten die aus, die euch gut in den Stundenplan passt und deren Übungsleiter (meist Doktoranden des Lehrstuhls) den Stoff eurer Meinung nach am besten erklärt.

Prüfungen

Die Prüfungen finden normalerweise in den ersten vier Wochen der vorlesungsfreien Zeit statt. Zu jedem Modul im Rahmen der Masterstudiengänge aus dem Studienangebot der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät wird mindestens einmal im Jahr die Möglichkeit zum erstmaligen Antritt einer Prüfung geboten. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt online (siehe 3.7). Jede nicht bestandene Prüfung (d.h. die Note ist schlechter als 4,0) kann innerhalb eines Semesters nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses wiederholt werden, wobei bei Antritt des Wiederholungsversuchs die Note der Wiederholungsprüfung gilt (Achtung: Anmeldung für die Wiederholungsklausuren nicht vergessen!). Meldet man sich nicht zur Wiederholungsprüfung an, zählt die Note des Erstversuches und die Wiederholungsmöglichkeit ist verwirkt. Falls ihr euch zu dieser Zeit im Rahmen eures Studiums im Ausland befindet, verlängert sich diese Frist um die Dauer des Auslandsaufenthaltes.
Die Note einer Modulgruppe errechnet sich als gewichteter Durchschnitt der Noten der zugehörigen Module. Dabei gilt es zu beachten, dass die Modulgruppe nicht bestanden ist, wenn entweder die Durchschnittsnote in einer Modulgruppe schlechter als 4,0 ist oder innerhalb einer Modulgruppe zwei Modulprüfungen endgültig nicht bestanden sind oder eine Modulprüfung mit der Note von 5,0 endgültig nicht bestanden ist.

Angstmacher

Folgende Szenarien sollte man unbedingt vermeiden, da sonst das Masterstudium in Regensburg beendet ist. Dies ist der Fall, wenn

· eine der Modulgruppen endgültig nicht bestanden ist

· das Seminar (alle Studiengänge), das Praxisseminar (Winfo und Immo) oder das Projektseminar (Immo) endgültig nicht bestanden ist

· die Masterarbeit endgültig nicht bestanden ist oder

· die Prüfungsfristen überschritten (insgesamt sechs Semester) sind.

FlexNow!

Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt über FlexNow! Dies ist ein System zur Prüfungsverwaltung im Internet.

Der Ablauf der An- und Abmeldung ist wie folgt:

1) Login mit NDS-/RZ-Account und Passwort, das nach der Immatrikulation zugeschickt wurde

2) Nach erfolgreicher An- bzw. Abmeldung erhält man eine Transaktions-ID (gut aufheben; wird als Bestätigung auch per Mail geschickt)

Hinweis: Der Anmeldezeitraum für die Prüfungen ist in der Regel 6 - 8 Wochen vor Beginn des Prüfungszeitraums (also Juni und Dezember) und wird rechtzeitig auf unserer Seite und der Homepage des Prüfungsamtes bekannt gegeben.

Auch zu Wiederholungsprüfungen ist eine Anmeldung erforderlich, ansonsten verfällt der Wiederholungsversuch!

Wenn eine Klausur korrigiert und im FlexNow! eingetragen ist, bekommt man eine Email an seine Uni-Emailadresse. Es ist deshalb ratsam, nach den Prüfungen regelmäßig seine Uni-Mails zu checken oder sich einfach eine Weiterleitung an seine normale Adresse einzurichten. Wie das funktioniert, findet ihr auf den Seiten des Rechenzentrums. Oder ihr ladet ganz einfach die Uni-Now-App herunter, die Euch auch benachrichtigt wenn Noten erscheinen.

Webseite: www.fn2.uni-regensburg.de

E-Learning

Unter *www.elearning.uni-regensburg.de* findet sich die E-Learning Plattform der Universität Regensburg. Viele Lehrstühle stellen hier ihre Modulmaterialien zur Verfügung. Neben Vorlesungs- und Übungsunterlagen gibt es hier auch Teilnehmerforen, in denen aktuelle Modulinformationen gepostet werden können. Zugang zur Plattform hat man mit seinem RZ-Account. **Achtung: Eine Anmeldung zu einem Modul im E-Learning ersetzt keine Prüfungsanmeldung!** Sie ist auch unabhängig davon möglich, ob man sich tatsächlich in die Vorlesung setzt und/oder die Prüfung mitschreiben möchte.

Studentenwerksbeitrag, RVV-Ticket und Rückmeldung

Die Universität Regensburg erhebt jedes Semester einen Semesterbeitrag in Höhe von derzeit 168 €, der sich aus 62,00 € Studentenwerksbeitrag und 106 € für das Semesterticket zusammensetzt. Infos zum Semesterticket findet auf den Seiten des RVV (Regensburger Verkehrsverbund).

Bei der Rückmeldung (einige Wochen vor Ende des Semesters) muss dieser Betrag - wie bereits bei der Einschreibung - an die Staatsoberkasse Bayern überwiesen werden. Wurde dies innerhalb der Rückmeldefristen getan, ist man für das nächste Semester automatisch eingeschrieben. Damit ihr auch in den weiteren Semestern euer Semsterticket beziehungsweise euren Sportausweis weiter nutzen könnt, muss dieser validiert werden. Einer der Validierungsautomaten befindet sich im Sammelgebäude neben der Recht II Bibliothek. Alle weiteren Informationen zur Rückmeldung findet ihr außerdem rechtzeitig auf unserer Homepage.

„Honors"-Elitestudiengänge

Die „Honors"-Studiengänge in den Fächern BWL, VWL und Wirtschaftsinformatik sind das Eliteförderungsinstrument der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Regensburg. Sie sind Teil des Elitenetzwerks Bayern und nehmen damit eine Vorreiterrolle in der Förderung der besten Studierenden ein.

Zur Auswahl der Kandidaten werden neben hervorragender fachlicher Qualifikation auch Zusatzqualifikationen wie spezielle Praktika, Sprachkenntnisse, außer-universitäres Engagement und andere besondere Fähigkeiten berücksichtigt.

Zusätzlich zu den Anforderungen der regulären Studiengänge stehen ein „Honors"-Pflichtmodul, ein „Honors"-Seminar, eine „Honors"-Akademie sowie verpflichtende Exkursionen, Vorträge, Workshops und ein Auslandsaufenthalt an. Der Praxisbezug wird durch Partnerschaften mit renommierten Unternehmen und Institutionen gewährleistet.

Webseite: www.honors.de

Zusatzausbildungen und -kurse

Sprachkurse

Die Universität Regensburg bietet ihren Studierenden eine große Auswahl an Sprachkursen für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Kurse werden im Rahmen der studienbegleitenden Fremdsprachenausbildung (SFA) während der vorlesungsfreien Zeit oder vorlesungsbegleitend angeboten. Eine Anmeldung für die Kurse ist meist schon einige Zeit vor Beginn des Kurses notwendig. Für Auslandssemester müssen oft bestimmte Sprachnachweise vorgelegt werden, die (wenn man sie nicht aus dem Bachelor oder aus der Schule schon hat) mit dem Besuch von Sprachkursen der Universität erfüllt werden können (Infos im international Office).

Die Anrechnung eines Sprachkurses ist im Rahmen der Wahlmodulgruppe (siehe Studienpläne in der Mitte des Hefts) möglich.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/studienbegleitende-fremdsprachenausbildung/index.html

Internationale Handlungskompetenz (IHK)

Diese zweisemestrige Zusatzausbildung wird immer beginnend mit dem Wintersemester (Achtung: Anmeldung läuft bereits immer im Sommersemester davor) angeboten. Der Abschluss erfolgt mit einem Zertifikat.

Website: https://rcer.de/weiterbildung/hochschulzertifikate/internationale-handlungskompetenz.html

Studienbegleitende Ausbildung in Mündlicher Kommunikation (SMK)

Für Studierende aller Fakultäten wird vom Lehrgebiet „Mündliche Kommunikation und Sprecherziehung" eine studienbegleitende Ausbildung in mündlicher Kommunikation (SMK) mit dem Ziel, die rhetorische Kommunikationsfähigkeit (wie Präsentation und Moderation) zu erhöhen und die Eigensprache zu optimieren, angeboten.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/mkuse/kursangebot/smk/index.html

Internationale rhetorische Kompetenz

Die Seminarreihe bietet eine bislang einmalige Gelegenheit, eine umfassende rhetorische Ausbildung mit internationaler Ausrichtung zu erlangen, die mit einem qualifizierten universitären Zeugnis dokumentiert wird. Sie richtet sich an Studierende, die nach ihrem Studium eine internationale berufliche Tätigkeit im europäischen Raum anstreben und dafür ihre rhetorische Kompetenz für den grenzüberschreitenden beruflichen, gesellschaftlichen und politischen Alltag erweitern wollen.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/mkuse/kursangebot/irk/index.html

Studienbegleitende IT-Ausbildung

Leitidee der Studienbegleitenden IT-Ausbildung ist es, den angehenden Akademikern Schlüsselkompetenzen im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Anmeldung für die Kurse findet meistens einen Monat vor Vorlesungsbeginn statt. Einzelne Kurse aus des Kursangebotes können nicht in die Wahlmodulgruppe eingebracht werden, nur komplette Module. Zusätzlich darf das jeweilige RZ-Modul, welches in die Wahlmodulgruppe einbracht werden soll, keine Anfängerkurse enthalten.

Webseite: www.uni-r.de/rechenzentrum/lehre-lernen/it-ausbildung

Master-Studiengang: Ost-West-Studien

Dieser Studiengang dauert vier Semester und wird als „M.A." (Master of Arts) abgeschlossen. Die Voraussetzung für diesen Studiengang ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium. Die Anerkennung erfolgt wie bei dem Bohemicum auf der vorherigen Seite.

Webseite: www.europaeum.de

Hungaricum

Die Ausbildung beginnt zum Wintersemester und dauert zwei Semester (insgesamt 10 Monate). Sie beinhaltet Lehrveranstaltungen aus den Fächern Geschichts-, Rechts-, Politik- und Literaturwissenschaft. Die einzelnen Veranstaltungen werden von Lehrenden der Universität Regensburg, des Ungarischen Instituts sowie Gastdozentinnen und Gastdozenten des Wissenschaftszentrums Ost- und Südosteuropa Regensburg geleitet.

Website: www.uni-regensburg.de/europaeum/studium/angebote/hungaricum/

Bohemicum

Mit der studienbegleitenden Zusatzausbildung Bohemicum (in Regensburg und in Passau möglich) erwirbt man innerhalb von zwei Semestern Sprach- und Fachkompetenz für Tschechien. Auf Antrag kann das Bohemicum auf zwei Jahre gestreckt und die Sprach- und Fachkurse entsprechend aufgeteilt werden. Intensivkurse und Exkursionen nach Tschechien werden durch interne und externe Stipendien gefördert.

Webseite: www.bohemicum.de/

Slovakicum

Das Regensburger Slovakicum ist eine deutschlandweit einmalige Einrichtung, die in Kooperation der Universitäten Regensburg und Bratislava betrieben wird. Man kann studienbegleitend innerhalb eines Jahres umfangreiche Kenntnisse in Sprache und Kultur einer der jüngsten europäischen Staaten erwerben. Spezialisten aus der Slovakischen Republik und aus Deutschland vermitteln alles Wissenswerte über das Land, in dem übrigens der geographische Mittelpunkt Europas liegt. Dabei benötigt man keinerlei Vorkenntnisse.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/europaeum/studium/angebote/slovakicum/index.html

Studienablaufpläne

Die aktuellsten Versionen der Studienpläne finden sich auf der Internetseite der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften in der Rubrik Studium.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/wirtschaftswissenschaften/fakultaet/studium/bachelor/bwl/index.html

oder sofort unter dem Online Modulkatalog: https://wiwi-service.uni-regensburg.de/studyprogram/public.php

Auf GRIPS gibt es auch einen Kurs mit dem Namen „Allgemeine Studieninformationen". Dort werden alle wichtigen Dokumente wie Studienpläne, Prüfungsordnungen oder ein Notenrechner, sowie Informationen über Events, bereitgestellt.

Anmerkungen:

Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte beachtet, dass es sich insbesondere bei den Zuordnungen von Modulen zu Semestern um Empfehlungen und nicht um prüfungstechnische Anforderungen handelt. Normalerweise sind Module des Sommersemesters im Wintersemester nicht für Erstschreiber geöffnet (und vice versa), so dass man nur einmal pro Jahr die Möglichkeit hat, einen Kurs zum ersten Mal zu schreiben. Einige Lehrstühle machen hier jedoch Ausnahmen.

Prüfungsfrist:

Im 6. Fachsemester können Prüfungen (auch die Masterarbeit) nur noch als Wiederholungsprüfung abgelegt werden. Urlaubssemester zählen nicht zu den Fachsemestern.

Wahlmodulgruppe:

Eine erstmals abgelegte Modulprüfung innerhalb der Wahlmodulgruppe kann auf schriftlichen Antrag an das Wirtschaftswissenschaftliche Prüfungsamt gestrichen werden. Im Falle einer nicht bestandenen Modulprüfung muss der Antrag spätestens einen Monat nach der Bekanntgabe der Note vorgelegt werden. Die gestrichene Prüfung darf nicht erneut abgelegt werden. Pro Studiengang kann von dieser Möglichkeit nur einmal Gebrauch gemacht werden.

Master of Science in Betriebswirtschaftslehre - PO 2021

Stand: 06.05.2022

Universität Regensburg · Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

ACHTUNG: Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte beachten Sie, dass es sich insbesondere bei den Zuordnungen von Modulen zu Semestern um Empfehlungen und nicht um prüfungstechnische Anforderungen handelt.

(P = Pflichtveranstaltungen, W = Wahlpflichtveranstaltungen)

Es sind zwei oder drei Schwerpunktmodulgruppen zu wählen

				Semester 1 WS	2 SS	3 WS	4 SS
Schwerpunktmodulgruppe: Management und Führung	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**				
Strategisches Management	Dowling	2V+2Ü	6	P			
International and Intercultural Human Resource Management	Steger	2V+2Ü	6		P		
Controlling	Otto	2V+2Ü	6		P		
Management des Organisatorischen Wandels	Dowling	2V+2Ü	6		W		
Organisationstheorien	Rego	2V+2Ü	6			W	
Qualitative Sozialforschung	Steger	2V+2Ü	6			W	
Ein Modul aus dem Themenbereich "Management und Führung" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Finanzierung	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Fortgeschrittene Fragestellungen der Finanzierung	Dorfleitner	2V+2Ü	6	P			
Finanzmanagement	Röder	2V+2Ü	6		P		
Unternehmensbewertung und -analyse	Röder	3V	6			W	
Derivative Finanzinstrumente	Rösch	2V+2Ü	6	W			
Financial Engineering	Dorfleitner	2V+2Ü	6		W		
Immobilienbanking	Schäfers	2V+2Ü	6	W			
Immobilienfinanzierung II	Sebastian	2V+2Ü	6	W			
Management and Supervision of Financial Institutions	Dorfleitner	3V	6			W	
Advanced Management and Supervision of Financial Institutions	Dorfleitner	3V	6			W	
Kreditrisikomanagement	Rösch	2V+2Ü	6		W		
Finanzmathematik	Oberländer	2V+2Ü	6				W
Ein Modul aus dem Themenbereich "Finanzierung" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Rechtsformwahl und Umwandlung	Hardeck	2V+2Ü	6	P			
Steuerbilanzen	Hardeck	2V+2Ü	6	P			
International Taxation	Hardeck	2V+2Ü	6		W		
Immobiliensteuerrecht	Hardeck	2V+2Ü	6		W		
Spezielles Vertiefungsgebiet Betriebswirtschaftliche Steuerlehre 1	Hardeck	2V+2Ü	6		(W)	(W)	
Spezielles Vertiefungsgebiet Betriebswirtschaftliche Steuerlehre 2	Hardeck	2V+2Ü	6		(W)	(W)	
Fortgeschrittene Finanzwissenschaft	Kindermann	2V+2Ü	6	W			
Ein Modul aus dem Themenbereich "Betriebswirtschaftliche Steuerlehre" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Unternehmensberichterstattung und Wirtschaftsprüfung	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Wirtschaftsprüfung und Unternehmenspublizität	Haller	2V+2Ü	6		P		
Financial Reporting under IFRS	Haller	2V+2Ü	6		P		
Konzernrechnungslegung und -berichterstattung	Haller	2V+2Ü	6	P			
Unternehmensbewertung und -analyse	Röder	3V	6	W			
Sustainable Corporate Governance	Steindl	2V+2Ü	6	W			
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Quantitative Finanzwirtschaft	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Derivative Finanzinstrumente	Rösch	2V+2Ü	6	P			
Financial Engineering	Dorfleitner	2V+2Ü	6		P		
Finanzmanagement	Röder	2V+2Ü	6		W		
Fortgeschrittene Fragestellungen der Finanzierung	Dorfleitner	2V+2Ü	6	W			
Management and Supervision of Financial Institutions	Dorfleitner	3V	6			W	
Advanced Management and Supervision of Financial Institutions	Dorfleitner	3V	6			W	
Kreditrisikomanagement	Rösch	2V+2Ü	6		W		
Finanzmathematik	Oberländer	2V+2Ü	6		W		
Ein oder zwei Module aus dem Themenbereich "Quantitative Finanzwirtschaft" (auf Antrag)							
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Industrielles Management	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Technologiemanagement	Dowling	2V+2Ü	6		P		
Supply Chain Management	Otto	2V+2Ü	6	P			
Management von Produkten und Dienstleistungen im Industriegütermarkt	Helm	2V+2Ü	6	W			
Decision Support Systems in Logistics	Otto	2V+2Ü	6			W	
Strategisches Management	Dowling	2V+2Ü	6	W			
Industrielles Vertriebsmanagement	Helm	2V+2Ü	6		W		
Produktionsnetzwerke	Schwarz	2V+2Ü	6	W			
Simulation von Produktionssystemen	Schwarz	2V+2Ü	6		W		
Predictive Analytics for production systems	Schwarz	2V+2Ü	6			W	
Prescriptive Analytics for production systems	Schwarz	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Industrielles Management" (auf Antrag)							
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Business Analytics and Operations Management	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Predictive Analytics for production systems	Schwarz	2V+2Ü	6	P			
Produktionsnetzwerke	Schwarz	2V+2Ü	6	P			
Business Analytics for Supply Chain Management I	Kellner	2V	4	W			
Business Analytics for Supply Chain Management II	Kellner	2V	2			W	
Decision Support Systems in Logistics	Otto	2V+2Ü	6			W	
Big Data Analytics: Methoden und Anwendungen	Heinrich	2V+2Ü	6		W		
Qualitätsmanagement	Johannsen	2V+2Ü	6	W			
Internet of Things und Industrie 4.0	Schönig	2V+2Ü	6		W		
Data Science & Machine Learning	Rösch	2V+2Ü	6	W			
Prescriptive Analytics for production systems	Schwarz	2V+2Ü	6		W		
Simulation von Produktionssystemen	Schwarz	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Business Analytics and Operations Management" (auf Antrag)							
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Marketingmanagement und Innovation	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Zwei aus folgenden Pflichtfächern							
Industrielles Vertriebsmanagement	Helm	2V+2Ü	6		P		
Management von Produkten und Dienstleistungen im Industriegütermarkt	Helm	2V+2Ü	6	P			
Kundenverhalten: Theorien und empirische Analysen	Helm	2V+2Ü	6		P		
Zwei aus folgenden Wahlpflichtfächern							
Kundenverhalten: Theorien und empirische Analysen	Helm	2V+2Ü	6		W		
Qualitative Sozialforschung	Steger	2V+2Ü	6	W			
Technologiemanagement	Dowling	2V+2Ü	6		W		
Industrielles Vertriebsmanagement	Helm	2V+2Ü	6		W		
Management von Produkten und Dienstleistungen im Industriegütermarkt	Helm	2V+2Ü	6	W			
Spezielle Marketingtrends	Helm	2V	3	W			
Internationales Marketing	Helm	2V	3		W		
Die Veranstaltungen "Spezielle Marketingtrends" und "International Markting" dürfen nur zusammen als Kombination eingebracht werden							
Antrag)							
			24				

Eine freie Schwerpunktmodulgruppe kann zusätzlich als 3. Schwerpunktmodulgruppe gewählt werden.

Freie Schwerpunktmodulgruppe: Economics	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Kapitalmarkttheorie II	Arnold	2V+2Ü	6			W	
Organisation und Verträge	Roider	2V+2Ü	6				W
Fortgeschrittene Finanzwissenschaft	Kindermann	2V+2Ü	6			W	
Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee	2V+2Ü	6		W		
Applied Financial Econometrics	Tschernig	2V+2Ü	6		W		
Impact Evaluation Methods	Cassar	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Economics" (auf Antrag)							
			24				

Freie Schwerpunktmodulgruppe: Wirtschaftsinformatik	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Informationssysteme - Entwicklungen und Trends	Pernul	2V+2Ü	6		W		
Strategische Führung und IT	Penzel	2V+2Ü	6			W	
Customer Relationship Management und Business Intelligence	Heinrich	2V+2Ü	6			W	
Big Data Analytics: Methoden und Anwendungen	Heinrich	2V+2Ü	6		W		
Mehrseitige Sicherheit in verteilten Systemen	Kesdogan	2V+2Ü	6		W		
Qualitätsmanagement	Johannsen	2V+2Ü	6			W	
Business Engineering	Leist	2V+2Ü	6		W		
Social Network Analysis	Klier	2V+2Ü	6			W	
Internet of Things und Industrie 4.0	Schönig	2V+2Ü	6		W		
			24				

Freie Schwerpunktmodulgruppe: Immobilienwirtschaft	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Immobilienbanking	Schäfers	2V+2Ü	6	P			
Immobilieninvestment	Sebastian	2V+2Ü	6		P		
Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee	2V+2Ü	6		P		
Immobilienentwicklung II	Bone-Winkel	2V+2Ü	6			W	
Immobilienmanagement II	Schäfers	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Immobilienwirtschaft" (auf Antrag)							
			24				

Freie Schwerpunktmodulgruppe: Business and Management	Dozent	ECTS	WS	SS	WS	SS
Vier Module aus dem Themenbereich "Business and Management" Hier können Veranstaltungen eingebracht werden, die a) dem BWL-Studienangebot (Masterniveau) der Universität Regensburg entstammen (bzw. der BWL taxiert werden), b) nicht bereits abgelegte Veranstaltungen doppeln (bei im Ausland abgelegten Leistungen) und c) Master-Niveau aufweisen	Steger					
		24				

Wahlmodulgruppe	ECTS	WS	SS	WS	SS
Kurse aus der studienbegleitenden IT-Ausbildung	max. 6				
ein Betriebspraktikum	max. 6				
SFA-Sprachkurse	max. 8				
Rhetorikkurse aus MKS (Mündliche Kommunikation und Sprecherziehung)	max. 8				
Leistungen aus anderen Fakultäten, zentralen Einrichtungen der Universität Regensburg sowie der vhb (der virtuellen Hochschule Bayern)					
WiWi-Bachelorkurse (auf Antrag)					
WiWi-Masterkurse					
	12				

Forschung	ECTS	WS	SS	WS	SS
Seminar	6			P	
Masterarbeit	30				P
	36				

Gesamtkreditwert	120

Master of Science in Volkswirtschaftslehre - PO 2021

Universität Regensburg · Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Stand: 06.05.2022

ACHTUNG: Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte beachten Sie, dass es sich insbesondere bei den Zuordnungen von Modulen zu Semestern um Empfehlungen und nicht um prüfungstechnische Anforderungen handelt.

(P = Pflichtveranstaltungen, W = Wahlpflichtveranstaltungen)

Ein oder zwei Schwerpunktmodulgruppen sind zu wählen.

				Semester			
				1	2	3	4
Pflichtmodulgruppe: Methoden der VWL	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Fortgeschrittene Mikroökonomik	Roider	4V+2Ü	10	P			
Dynamic Macroeconomics	Kindermann	4V+2Ü	10	P			
Methoden der Ökonometrie	Tschernig	4V+2Ü	10	P			
			30				
Schwerpunktmodulgruppe: Außenwirtschaft	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Fortgeschrittene Außenhandelstheorie	Jerger	2V+2Ü	6	P			
Regionalökonomie II	Dascher	2V+2Ü	6	P			
Fortgeschrittene Finanzwissenschaft	Kindermann	2V+2Ü	6			W	
Arbeitsmärkte, Beschäftigung und Wachstum der MOE Staaten	Knoppik	2V+2Ü	6		W		
Impact Evaluation Methods	Cassar	2V+2Ü	6		W		
Ost-West-Handelsmodelle	Arnold	2V+2Ü	6		W		
Quantitative Wirtschaftsforschung II	Weber	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Außenwirtschaft" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Finanzmärkte	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Theorie und Empirie der Geldpolitik	Jerger	2V+2Ü	6		P		
Kapitalmarkttheorie II	Arnold	2V+2Ü	6			P	
Derivative Finanzinstrumente	Rösch	2V+2Ü	6	W			
Computational Economics and Finance	Kindermann	2V+2Ü	6		W		
Kreditrisikomanagement	Rösch	2V+2Ü	6		W		
Quantitative Wirtschaftsforschung II	Weber	2V+2Ü	6		W		
Applied Financial Econometrics	Tschernig	2V+2Ü	6		W		
Management and Supervision of Financial Institutions	Dorfleitner	3V	6			W	
Advanced Management and Supervision of Financial Institutions	Dorfleitner	3V	6			W	
Fortgeschrittene Fragestellung der Finanzierung	Dorfleitner	2V+2Ü	6			W	
Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee	2V+2Ü	6		W		
Angewandte Mikroökonometrie	Gürtzgen	2V+2Ü	6			W	
Ein Modul aus dem Themenbereich "Finanzmärkte" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Immobilien- und Regionalökonomik	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee	2V+2Ü	6		P		
Regionalökonomie II	Dascher	2V+2Ü	6			P	
Handelsimmobilien	Dascher	2V+2Ü	6			W	
Immobilienökonomie III - Applied Real Estate Economics	Just	2V+2Ü	6			W	
Topics in Housing	Lee	2V+2Ü	6			W	
Computational Economics and Finance	Kindermann	2V+2Ü	6		W		
Fortgeschrittene Ökonometrie	Tschernig	2V+2Ü	6		W		
Stadtentwicklung	Dascher	2V+2Ü	6		W		
Applied Financial Econometrics	Tschernig	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Immobilien- und Regionalökonomik" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Institutionen und individuelles Verhalten	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Organisation und Verträge	Roider	2V+2Ü	6		P		
Impact Evaluation Methods	Cassar	2V+2Ü	6		P		
Angewandte Mikroökonometrie	Gürtzgen	2V+2Ü	6			W	
Fortgeschrittene Außenhandelstheorie	Jerger	2V+2Ü	6			W	
Kapitalmarkttheorie II	Arnold	2V+2Ü	6			W	
Arbeitsmarktinstitutionen und aktuelle Arbeitsmarktpolitik	Walwei	2V+2Ü	6			W	
Arbeitsmärkte, Beschäftigung und Wachstum der MOE Staaten	Knoppik	2V+2Ü	6		W		
Fortgeschrittene Finanzwissenschaft	Kindermann	2V+2Ü	6			W	
Allgemeines Gleichgewicht und Social Choice: Ökonomik und Ethik	Arnold	2V+2Ü	6		W		
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Data Science and Econometrics	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Fortgeschrittene Ökonometrie	Tschernig	2V+2Ü	6		P		
Quantitative Wirtschaftsforschung II	Weber	2V+2Ü	6		P		
Angewandte Mikroökonometrie	Gürtzgen	2V+2Ü	6	W			
Empirical Methods in Real Estate	Sebastian	2V+2Ü	6	W			
Data Science & Machine Learning	Rösch	2V+2Ü	6	W			
Arbeitsmärkte, Beschäftigung und Wachstum der MOE Staaten	Knoppik	2V+2Ü	6		W		
Computational Economics and Finance	Kindermann	2V+2Ü	6		W		
Impact Evaluation Methods	Cassar	2V+2Ü	6		W		
Applied Financial Econometrics	Tschernig	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Empirische Wirtschaftsforschung" (auf Antrag)							
			24				
Schwerpunktmodulgruppe: Macroeconomic Analysis	**Dozent**	**SWS**	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Computational Economics and Finance	Kindermann	2V+2Ü	6		P		
Theorie und Empirie der Geldpolitik	Jerger	2V+2Ü	6		P		
Arbeitsmarktinstitutionen und aktuelle Arbeitsmarktpolitik	Walwei	2V+2Ü	6			W	
Topics in and Housing	Lee	2V+2Ü	6			W	
Arbeitsmärkte, Beschäftigung und Wachstum der MOE Staaten	Knoppik	2V+2Ü	6		W		
Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee	2V+2Ü	6		W		
Ost-West-Handelsmodelle	Arnold	2V+2Ü	6		W		
Quantitative Wirtschaftsforschung II	Weber	2V+2Ü	6		W		
Applied Financial Econometrics	Tschernig	2V+2Ü	6		W		
Ein Modul aus dem Themenbereich "Macroeconomic Analysis" (auf Antrag)							
			24				
Freie Schwerpunktmodulgruppe: Business and Management	**Dozent**		**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
24 Leistungspunkte aus dem Studienangebot des MSc Betriebswirschaftslehre	Roider						
			24				

Wahlmodulgruppe *Je nachdem, ob ein oder zwei Schwerpunktmodulgruppen abgelegt werden, sind in dieser Modulgruppe Module mit einem Gewicht von 36 oder 12 abzulegen*	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Kurse aus der studienbegleitenden IT-Ausbildung	max. 6				
ein Betriebspraktikum	max. 6				
SFA-Sprachkurse	max. 8				
Rhetorikkurse aus MKS (Mündliche Kommunikation und Sprecherziehung)	max. 8				
Leistungen aus anderen Fakultäten, zentralen Einrichtungen der Universität Regensburg sowie der vhb (der virtuellen Hochschule Bayern)	max. 12				
WiWi-Bachelorkurse (auf Antrag)					
WiWi-Masterkurse					
	12/36				
Forschung	**ECTS**	**WS**	**SS**	**WS**	**SS**
Seminar	6			P	
Masterarbeit	24				P
	30				
Gesamtkreditwert	**120**				

Master of Science in Immobilienwirtschaft - PO 2021

Universität Regensburg · Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Stand: 06.05.2022

ACHTUNG: Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte beachten Sie, dass es sich insbesondere bei den Zuordnungen von Modulen zu Semestern um Empfehlungen und nicht um prüfungstechnische Anforderungen handelt.

(P = Pflichtveranstaltungen, W = Wahlpflichtveranstaltungen)

Pflichtmodulgruppe: Interdisziplinäre Grundlagen der Immobilienwirtschaft	Dozent	SWS	ECTS	Semester 1 WS	2 SS	3 WS	4 SS
Öffentliches Immobilienrecht	Kühling/Drechsler/ Bäuml/Voigt	3V	4		P		
Privates Immobilienrecht	Grziwotz/Stellmann/Heim	3V	4	P			
Immobiliensteuern	Schäfers	2V	4	P			
Empirical Methods in Real Estate	Sebastian	3V+3Ü	6	P			
			18				

Zwei Schwerpunktmodulgruppen sind zu wählen.

Schwerpunktmodulgruppe: Immobilieninvestition und -finanzierung	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Immobilienbanking	Schäfers	2V+2Ü	6			P	
Immobilienbewertung und -rechnungslegung	Schäfers	2V+2Ü	6		P		
Immobilieninvestment	Sebastian	2V+2Ü	6				P
Immobilienfinanzierung II	Sebastian	2V+2Ü	6			P	
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Immobilienentwicklung und -management	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Immobilienentwicklung II	Bone-Winkel	2V+2Ü	6			P	
Immobilienmanagement II	Schäfers	2V+2Ü	6		P		
Immobilien des Einzelhandels (Handelsimmobilien II)	Dascher	2V+2Ü	6			P	
Sustainable Real Estate	Bienert	2V+2Ü	6		P		
			24				

Schwerpunktmodulgruppe: Immobilien- und Regionalökonomie	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Finanz- und Immobilienökonomie II	Lee	2V+2Ü	6				P
Regionalökonomie II	Dascher	2V+2Ü	6			P	
Immobilienökonomie III / Housing Policies	Just	2V+2Ü	6			P	
Stadtentwicklung	Dascher	2V+2Ü	6		P		
			24				

Wahlmodulgruppe	ECTS	WS	SS	WS	SS
Ein volkswirtschaftliches Modul	6	P			
Ein betriebswirtschaftliches Modul (soweit Immobilienmanagement I bereits im Bachelor abgelegt; ansonsten Immobilienmanagement I)	6	P			
	12				

Forschung	ECTS	WS	SS	WS	SS
Seminar	6		P		
Praxisseminar	6			P	
Projektseminar	6		P		
Masterarbeit	24				P
	42				
Gesamtkreditwert	**120**				

Master of Science in Wirtschaftsinformatik - PO 2021

Universität Regensburg · Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Stand: 06.05.2022

ACHTUNG: Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte beachten Sie, dass es sich insbesondere bei den Zuordnungen von Modulen zu Semestern um Empfehlungen und nicht um prüfungstechnische Anforderungen handelt.

(P = Pflichtveranstaltungen, W = Wahlpflichtveranstaltungen)

Pflichtmodulgruppe GM: Grundlagen der Unternehmensführung	Dozent	SWS	ECTS	Semester 1 WS	2 SS	3 WS	4 SS
Strategische Führung und IT	Penzel	2V+2Ü	6	P			
Ein Modul aus einem ausgewählten Master-Angebot der BWL			6	(P)	(P)		
			12				

Pflichtmodulgruppe IT: Informationstechnologie	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Sicherheitsmanagement	Kesdogan	2V+2Ü	6	P			
Informationssysteme - Entwicklungen und Trends	Pernul	2V+2Ü	6		P		
Customer Relationship Management und Business Intelligence	Heinrich	2V+2Ü	6	P			
			18				

Ein oder zwei Schwerpunktmodulgruppen sind zu wählen.

Schwerpunktmodulgruppe BIS: Management der Informationssysteme	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Business Engineering	Leist	2V+2Ü	6		P		
Qualitätsmanagement	Johannsen	2V+2Ü	6	W			
Unternehmensarchitekturen	Leist	2V+2Ü	6		W		
Sicherheit datenintensiver Anwendungen	Pernul	4V	6			W	
Internet of Things und Industrie 4.0	Schönig	2V+2Ü	6		W		
			24				

Schwerpunktmodulgruppe SEC: IT Security	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Sicherheit datenintensiver Anwendungen	Pernul	4V	6			W	
Kryptographie	Kesdogan	2V+2Ü	6	W			
Sicherheit mobiler Systeme	Kesdogan	2V+2Ü	6			W	
Mehrseitige Sicherheit in verteilten Systemen	Kesdogan	2V+2Ü	6		W		
Praxis der IT-Sicherheit	Kesdogan	2V+2Ü	6		W		
			24				

Schwerpunktmodulgruppe IB: Internet Business and Data Science	Dozent	SWS	ECTS	WS	SS	WS	SS
Big Data Analytics: Methoden und Anwendungen	Heinrich	2V+2Ü	6		P		
Social Network Analysis	Klier	2V+2Ü	6			P	
Unternehmensarchitekturen	Leist	2V+2Ü	6		P		
Digital Commerce and Finance	Wittmann	2V+2Ü	6		P		
			24				

Wahlmodulgruppe *Je nachdem, ob ein oder zwei Schwerpunktmodulgruppen abgelegt werden, sind in dieser Modulgruppe Module mit einem Gewicht von 24 abzulegen*	ECTS	WS	SS	WS	SS
Veranstaltungen der wirtschaftswissenschaftlichen Masterstudiengänge der Universität Regensburg. Empfohlen sind dabei Module aus den Modulgruppen BIS, SEC und IB.	min. 12				
Betriebspraktikum max. 6 ECTS SFA-Sprachkurse max. 8 ECTS ZSK-Rhetorikkurse max. 8 ECTS	max. 12				
Leistungen aus anderen Fakultäten, zentralen Einrichtungen der Universität Regensburg sowie der vhb (der virtuellen Hochschule Bayern)	max. 12				
Module aus dem Bachelorangebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften aus der Studienphase 2. Weiterhin ist nachzuweisen, inwieweit die Module die Pflicht- bzw. die belegte Schwerpunktmodulgruppe sinnvoll ergänzen.	max. 12				
	24				

Forschung	ECTS	WS	SS	WS	SS
Seminar	6			P	
Praxisseminar	6			P	
Masterarbeit	30				P
	42				
Gesamtkreditwert	**120**				

Die Universität

Aufbau der Universität

Der Präsident

Der Präsident ist der oberste Wissenschaftler der Universität. Gemeinsam mit drei Vize- Präsidenten trägt er die Verantwortung für die inhaltliche Ausrichtung und Entwicklung der Universität und bildet mit diesen und dem Kanzler die Universitätsleitung, deren Vorsitz er innehat. Seit dem 01.04.2013 hat dieses Amt Prof. Dr. Hebel inne.

Senat und Hochschulrat

Der Senat und der Hochschulrat bilden die höchsten Gremien der Universität. Zahlreiche Entscheidungen der Fakultätsräte werden dort abgesegnet und werden danach an das Kultusministerium weitergeleitet.

Verwaltung

Die Verwaltung kümmert sich um den organisatorischen Betrieb der Universität. Sie ist in zahlreiche Unterorgane, wie z. B. die Studentenkanzlei, das Prüfungsamt oder die Technische Zentrale gegliedert. Der Vorsitzende der Verwaltung ist der Kanzler - aktuell ist dies Herr Dr. Blomeyer.

Studentische Selbstverwaltung

Der studentische Konvent vertritt die studentischen Interessen auf universitärer Ebene. Er besteht aus 22 direkt gewählten Studenten und 22 Vertretern der Fachschaften der einzelnen Fakultäten sowie den studentischen Vertretern aus dem Senat. Diese werden jedes Jahr im Sommer durch die Studierenden gewählt. Außerdem beruft der studentische Konvent den SprecherInnenrat ein. Der SprecherInnenrat besteht aus Referaten, welche für einzelne Bereiche zuständig sind und als Anlaufstelle für Probleme genutzt werden können.

Einrichtungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Institute

In den Instituten sind mehrere Lehrstühle ähnlicher Fachrichtungen zusammengefasst. Im Bereich der WiWi-Fakultät gibt es Institute für BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik und Immobilienwirtschaft.

Fakultätsrat

Der Fakultätsrat (FKR) ist das oberste Gremium einer Fakultät. Dort wird z.B. über das Lehrprogramm, die Prüfungsordnung und über die Berufung von Professoren entschieden. Vorsitzender des FKR ist der Dekan - derzeit Prof. Dr. Röder.

Im FKR sind nicht nur Professoren und Angestellte der Uni vertreten, sondern auch zwei gewählte Studierendenvertreter, die Sprecher der Fachschaft. Durch diese beiden Vertreter (derzeit Melisa Yldiz und Jonas Hertling) wird die Mitbestimmung der Studierenden in der Fakultät gesichert.

Lehrstühle

Jeder Professor hat in der Regel einen Lehrstuhl inne. Professoren sind nur dem Kultusministerium unterstellt und daher relativ unabhängig in ihrem Lehrprogramm und ihren Prüfungsinhalten. Assistenten sind für eine gewisse Zeit an der Uni angestellt und unterstützen den Professor in Lehre und Forschung, halten oft Vorlesungen und Übungen und promovieren gleichzeitig.

Studiendekan

Der Studiendekan, derzeit Prof. Dr. Thomas Steger, ist zuständig für den reibungslosen Ablauf der Lehre. Er führt daher jedes Semester Befragungen bei den Studierenden durch, bei denen die Lehrveranstaltungen bewertet werden können. Bitte nutzt diese (anonyme) Gelegenheit, um auf Missstände im Studium aufmerksam zu machen.

Der Studiendekan ist auch Ansprechpartner für Studierende und stellt, wie auch die Fachschaft, ein Bindeglied zwischen Studierenden und Professoren dar.

Fachschaft Wirtschaft

Die Fachschaft besteht aus Studierenden der WiWi-Fakultät, die sich neben dem Studium ehrenamtlich engagieren, um euch Informationen und Dienstleistungen anzubieten, die euch den Weg durch das Studium erleichtern sollen. Ein wesentlicher Aufgabenbereich ist die Vertretung der studentischen Interessen in den Gremien der Fakultät, beispielsweise dem Fakultätsrat. Formal besteht die Fachschaftsvertretung aus acht gewählten Mitgliedern, die bei den Hochschulwahlen im Sommer gewählt werden.

Das Zimmer der Fachschaft Wirtschaft befindet sich gegenüber der Cafete im **Raum RW(S) 003**. Dort stehen wir euch mit Rat und Tat zur Seite.

Die Fachschaft Wirtschaft bietet die offizielle Fachstudienberatung der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften für Studierende an. Bei Fragen, Problemen oder Informationen zum Studium kommt einfach im Fachschaftszimmer vorbei. Natürlich könnt Ihr eure Frage auch per E-Mail an *info@fachschaft-wirtschaft.de* senden oder unter 0941-943-2270 anrufen.

Neben einer kompetenten Beratung bieten wir auch die Möglichkeit, Altklausuren zu kopieren.

Viele Klausuren findet ihr unter:

Kategorie *Klausuren* der Fachschaftsseite.

Um diesen Service auch in Zukunft anbieten zu können, brauchen wir Nachwuchs - also, wenn ihr Zeit und Lust habt, kommt einfach vorbei und macht mit. Die Fachschaftssitzung ist öffentlich und findet voraussichtlich jeden Mittwoch um 18.00 Uhr im **Seminarraum (H 14)** statt. Dazu seid ihr immer herzlich willkommen.

Als wichtiges Kommunikationsorgan zu den Studierenden dient vor allem unsere Homepage, auf der Ihr neben Informationen zum Studium, zur Universität und zur Stadt Regensburg auch immer aktuelle Informationen (Prüfungsanmeldezeitraum, Vortragsreihen, Prüfungsterminierung, Stellenausschreibungen der Lehrstühle etc.) und das Programm für die Ersti-Woche findet.

Webseite: www.fachschaft-wirtschaft.de

Allgemeine Studienberatung

Neben der offiziellen Fachstudienberatung für Studierende durch die Fachschaft wird auch eine allgemeine WiWi-Studienberatung durch den Studiengangskoordinatoren Markus Lang und Keti Guguchia angeboten. Diese richtet sich besonders an Studieninteressierte. Außerdem koordiniert er unter anderem die Evaluation der Vorlesungen und das Online-Bewerbungsportal für die Master-Studiengänge der Fakultät.

Zentrale Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung informiert über Studiengänge, Kombinationsmöglichkeiten oder die Zulassungsformalitäten von Studiengängen. Sie hilft bei der Entscheidung hinsichtlich eines Studiengangs- oder Studienfachwechsels, berät bei allen Fragen und Problemen, die im Studium auftauchen, gibt Hilfestellung beim Übergang vom Studium in den Beruf und bietet Beratung und Hilfe bei persönlichen Problemen an.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/studium/zentrale-studienberatung/startseite/index.html

Prüfungsamt

Das WiWi-Prüfungsamt befindet sich nicht im RW(S) Gebäude sondern im PT-Gebäude oberhalb der dortigen Cafete. Leiter des Prüfungsamtes für Masterstudierenden ist Herr Tobias Lang. Bei Fragen zur Prüfungsordnung sollte man zuerst die Fachschaft aufsuchen, da die Kapazitäten des Prüfungsamtes begrenzt sind.

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss ist unter anderem für die Anerkennung von abgelegten Prüfungen an anderen Universitäten zuständig. Dies ist vor allem für euch interessant, wenn ihr vorhabt, im Ausland zu studieren und von dort Prüfungen anerkennen zu lassen.

Weitere Einrichtungen

Marketing & Career Service (MCS)

Der MCS hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Informationsaustausch und die Kontaktaufnahme zwischen Unternehmen und Studierenden zu fördern und zu erleichtern. Ziel ist es, den Studierenden neben einer fachlich kompetenten und praxisorientierten Ausbildung auch einen qualifizierten Berufseinstieg zu ermöglichen. Neben diversen Soft-Skill-Seminaren und einem kostenlosen Bewerbungsmappencheck bietet der MCS die Möglichkeit, im Rahmen der Kontaktforen Wirtschaft und der Personalmesse, direkt mit Personalverantwortlichen verschiedener Unternehmen ins Gespräch zu kommen und so erste Kontakte zu knüpfen. Der kostenlose Eintrag ins Absolventenbuch, sowie die Stellenbörse sollen zusätzlich den schnellen Einstieg in die Berufswelt fördern. Das Büro des MCS befindet sich gegenüber vom H13.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/wirtschaftswissenschaften/service/marketing-career/startseite/index.html

International Office

Das International Office ist für diejenigen Studenten zuständig, die entweder im Ausland studieren wollen oder die aus dem Ausland kommen und in Regensburg studieren. Es befindet sich im Verwaltungsgebäude (dort, wo ihr euch eingeschrieben habt) und verfügt über eine kleine Bibliothek, in der unter anderem Auslandserfahrungen von Studenten gesammelt werden. Falls ihr vorhabt, ins Ausland zu gehen, lohnt sich ein Blick in die Erfahrungsberichte sehr.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/international/startseite/index.html

Rechenzentrum (RZ)

Das RZ ist für das komplette EDV-System der Universität zuständig. Zusätzlich werden dort zahlreiche Zusatz-EDV-Module angeboten. Wer noch kein Textverarbeitungssystem beherrscht, sollte dringend an einem der Kurse teilnehmen (Essentiell wichtig für Seminararbeiten und Abschlussarbeiten).

Im Maschinensaal des RZ befinden sich mehrere Farbdrucker, Scanner, Plotter usw., die ihr aus dem CIP-Pools (Computerräumen) über euren NDS-Account nutzen könnt.

Zu Beginn des Semesters werden im Rechenzentrum kurze Einführungskurse für die Benutzung der Computer im Uni-Netz abgehalten.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/rechenzentrum/startseite/index.html

Sportzentrum

Das Sportzentrum (südlich des Unigeländes) bietet sowohl während des Semesters als auch während der vorlesungsfreien Zeit interessante Sportmöglichkeiten.

Eine Broschüre über die angebotenen Sportarten erhaltet ihr dort oder auf der Homepage des Sportzentrums. Einen Sportausweis könnt ihr am Validierautomat auf euren Studentenausweis buchen. Mit 15€ Gebühr für den Ausweis ist die Teilnahme an fast allen Veranstaltungen kostenfrei. Allerdings gibt es für einige Kurse eine Teilnehmerbeschränkung, d.h. man sollte sich möglichst bald anmelden.

Webseite: https://www.uni-regensburg.de/hochschulsport/startseite/index.html

Studentenwerk Niederbayern - Oberpfalz

Das Studentenwerk ist für den Betrieb der Mensen und Cafeterien auf dem Gelände der Universität Regensburg zuständig.

Außerdem betreibt das Studentenwerk zahlreiche Wohnheime, in denen Studenten zu verbilligten Preisen wohnen können.

Webseite: www.stwno.de

Bibliotheken

Die Bibliothek der Universität gliedert sich in verschiedene Fachbibliotheken. Neben der Zentralbibliothek ist für WiWis in erster Linie die WiWi-Bibliothek interessant. Diese befindet sich gegenüber dem schwarzen Brett der Lehrstühle. Die Lesesäle der Bibliotheken werden neben der Recherche für Seminar- und Masterarbeiten hinaus gerne zum Lernen benutzt, um der Ablenkung in der heimischen Bude zu entgehen. Die aktuellen Öffnungszeiten sind Montag bis Sonntag 08:00 Uhr bis 24:00 Uhr. Geschlossen ist die Bib nur zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige, Ostern und an wichtigen Feiertagen.

Die Zentralbibliothek unterhält eine Magazin- und eine Lehrbuchsammlung. Bücher können hier mit dem Studentenausweis ausgeliehen werden. Deshalb gilt: Verlust des Studentenausweises sofort melden.

Sollte ein Buch nicht zum Bestand gehören, so können Studierende dieses zur Anschaffung vorgeschlagen.

Näheres über die Ausstattung der Zentralbibliothek und die Literaturrecherche erfahrt ihr bei einer der Führungen, die immer zu Vorlesungsbeginn angeboten werden.

Webseite: www.bibliothek.uni-regensburg.de

Um Diebstahl vorzubeugen, sind in allen Bibliotheken Jacken und Taschen nicht erlaubt und müssen draußen abgelegt werden (ausgenommen Notebooktaschen). Wenn ihr mal zu viel zu tragen habt, könnt ihr euch in den Cafeten eine transparente Tragetasche für zwei Euro erwerben, in der ihr Bücher und Ordner transportieren könnt. Seit dem Sommersemester 2009 ist es erlaubt, Getränke mit in die Lesesäle zu nehmen. Allerdings solltet ihr dabei beachten, dass ihr nur durchsichtige Flaschen mitnehmen dürft.

Da in allen Lesesälen absolute Ruhe geboten ist, gibt es Arbeitsräume, die für Gruppenarbeit geeignet sind und bei der Bib-Aufsicht reserviert werden können. Eine Besonderheit, die manche Studenten vor allem im Sommer zu schätzen wissen, ist der klimatisierte Lesesaal in der Zentralbibliothek und die Bibliothek der (Fach)Hochschule.

Studentische Organisationen

FIPS e.V.

Der FIPS e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der die gewählten Studentenvertreter der Wirtschaftwissenschaftlichen Fakultät stellt und unterstützt die Fachschaft Wirschaft finanziell.

Der Verein ist ein Verbund von Studierenden, welche ohne politischen Hintergrund die Interessen der WiWi-Studierenden vertreten. Sie organisieren Informationsveranstaltungen, die Ersti-Woche, den Glühweinverkauf, die WiWi-Fete, das Sommerfest und vieles mehr.

AIESEC

AIESEC ist eine weltweit vertretene Studentenorganisation der Wirtschaftswissenschaften. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, Seminare für Wirtschaftswissenschaftler anzubieten und Auslandspraktika zu vermitteln.

Webseite: www.aiesec.org

Campus Regensburg e.V.

Der Campus Regensburg e.V. organisiert jedes Jahr das Campusfest, welches traditionell im Juni die Open-Air-Saison an der Universität und der OTH Regensburg eröffnet. Getragen und organisiert wird das Fest ausschließlich von Studierenden der beiden Regensburger Hochschulen. Für die unterschiedlichen Aufgaben, die ein solches Fest mit sich bringt, wie Band-Booking oder die Akquise von Sponsorengeldern, freut sich das Team immer über Verstärkung.

Webseite: www.campusfest-regensburg.de

ENACTUS

ENACTUS (früher SIFE) ist eine internationale, unpolitische Non-Profit-Organisation, bei der Studierende getreu dem Motto „A head for business. A heart for the world." soziales Engagement und unternehmerische Tätigkeit in Projektarbeit verbinden. In der Projektarbeit wird universitäres Wissen zur Erarbeitung einer nachhaltigen Lösung für ein konkretes Problem, das sowohl hohe gesellschaftliche, als auch umweltverträgliche Ansprüche erfüllen muss, praktisch angewendet.

Beim Aufspüren von konkreten Problemen sind die ENACTUS-Teams frei, d.h. sie entscheiden welcher Thematik sie sich annehmen wollen. Beim Umsetzen des theoretischen Konzeptes erfahren sie Hilfe seitens verschiedener Partner: Ihrer Universität (Faculty Advisor), der Wirtschaft (Business Advisor) und ENACTUS Germany.

Webseite: www.uniregensburg.enactus.de

Debattierclub Regensburg e.V.

Der Debattierclub Regensburg e.V. ist ein von Studierenden der Universität Regensburg gegründeter Verein, der es sich zum Ziel gesetzt hat, in interessanten und lebhaften Debatten rhetorisches Geschick zu schulen. In frei gewählten Themen debattieren zwei Parteien, wobei man versucht, die Gegenseite durch Argumentation und Sprache zu überzeugen. Die erworbene Sprachkompetenz kommt euch unter anderem in Seminaren, Vorstellungsgesprächen und natürlich später im Berufsleben zu Gute.

Webseite: www.debattier-club-regensburg.de

intouchCONSULT - Studentische Unternehmensberatung e.V.

intouchCONSULT bietet motivierten und engagierten Studierenden die Möglichkeit, ihr theoretisch erlerntes Wissen bereits während des Studiums in der realen Wirtschaft anzuwenden und somit Praxiserfahrung zu sammeln. Der Verein akquiriert Projekte von regionalen Wirtschaftsunternehmen und stellt je nach deren Anforderungen bzw. Aufgabenstellungen ein individuelles Projektteam aus studentischen Unternehmensberatern zusammen.

Das Leistungsspektrum erstreckt sich quer über alle wirtschaftlichen Bereiche, beispielsweise werden Businesspläne erstellt, Marktanalysen durchgeführt, Strategien entwickelt, Marketingkonzepte entworfen oder bei der effizienten Nutzung von Informationstechnologien geholfen. Deshalb suchen sie nicht nur Wirtschaftswissenschaftler sondern helle Köpfe aus allen Fakultäten!

Webseite: www.intouch-consult.de

IRE|BS Community of Real Estate e. V.

Die IRE|BS Community of Real Estate e.V. ist die Studierendeninitiative der IRE|BS International Real Estate Business School am Institut für Immobilienwirtschaft. Der Verein ermöglicht Studierenden durch aktive Mitarbeit in verschiedensten Projekten und durch die Teilnahme an attraktiven Events detaillierte Einblicke in die immobilienwirtschaftliche Praxis zu gewinnen. Des Weiteren bietet sie Studierenden und Ehemaligen des IRE|BS Instituts für Immobilienwirtschaft eine Plattform zur nachhaltigen Kommunikation und Vernetzung.

Webseite: www.irebs-core.de

Junges Europa e.V.

Junges Europa e.V. versteht sich als ideologiefreies und politisch neutrales Diskussionsforum. Es bietet und ermöglicht ein breites Spektrum von Ansichten und Überzeugungen. Unter den Mitgliedern sind Studierende verschiedenster Semester und Fachrichtungen an Universität und Fachhochschule. Gerade diese Vielfalt macht Diskussionen und Workshops fruchtbar. Im Veranstaltungsprogramm finden sich zahlreiche namhafte Gastredner. Schirmherr des Diskussionsforums ist Dr. Klaus Kinkel.

Webseite: www.jungeseuropa.de

Investment Club Regensburg e.V.

Der Investment Club Regensburg e.V. ist ein auf den Kapitalmarkt fokussierter Verein an den Hochschulen Regensburg. Sie verstehen uns dabei als Netzwerk- und Austauschplattform für Studenten, die Interesse am Thema Investment haben. Dabei könnt ihr durch die Teilnahme an Firmenworkshops und Vorträgen ein Zertifikat erwerben und an spannenden Investmentprojekten mitarbeiten.

Website: www.investmenclu-bregensburg.de

Studikino

Der Regensburger Ableger der Unifilm GbR, das Studikino, zeigt euch auch in diesem Semester wieder jeden Dienstag ab 20 Uhr einen Film in Originalversion. Als Kinosaal dient der Hörsaal H16 im Audimaxgebäude. Details zum Programm gibt es auf der Webseite des Studikinos.

Webseite: www.unifilm.de/studentenkinos/Regensburg_Uni

Hilfreiche Tipps

RZ-Account (auch: NDS-Account)

Der RZ-Account ist euer ganz persönlicher „Code" mit dem ihr an der Universität geführt werdet. Der Account wird euch mit eurer Immatrikulation zugewiesen und wird für die unterschiedlichsten Dinge auf dem Campus benötigt, wie zur Anmeldung ins Uni-WLan, zur Prüfungsanmeldung oder im E-Learning. Euer bei der Zulassung erhaltenes Passwort müsst ihr bei der ersten Benutzung ändern, danach alle 3 Monate, wobei ihr dafür auch jeweils eine Erinnerungs-E-Mail bekommt. Solltet ihr euer Passwort einmal vergessen, kann im Rechnenzentrum einfach und unbürokratisch ein neues geholt werden. Außerdem gibt es einen Passwort-SMS-Service, mit dem ihr euer Passwort einfach und schnell ändern könnt, falls ihr es vergessen habt.

Internet

An der gesamten Universität sind seit einigen Jahren Wireless-Lan Funkstationen installiert, so dass ihr auch drahtlos an fast jedem Punkt der Universität mit dem Internet verbunden sein könnt. Bei Problemen solltet Ihr euch an den Info-Stand des RZs wenden. Bevor es aber überhaupt losgeht, muss euer Laptop bzw. euer Handy angemeldet werden. Anleitungen dazu findet ihr auf der

Website: www.uni-regensburg.de/rechenzentrum/serviceangebot/netzwerk/wlan-lan/index.html

E-Mail

Mit dem Programm GroupWise kann man die E-Mail-Adresse der Universität verwalten, die automatisch bei der Einschreibung zugewiesen wird. Der Name der Email-Adresse lautet *vorname.nachname@stud.uni-regensburg.de*. Wer allerdings nicht auf seine alte E-Mail-Adresse verzichten will, kann die E-Mails von Groupwise aus direkt dorthin weiterleiten lassen. Dies sollte jeder machen, der diese E-Mail nicht direkt nutzen will, denn alle wichtigen Informationen zum Studium (Prüfungsanmeldung, Rückmeldung, Passwort-Änderungs-Erinnerungen etc.) werden an diese E-Mail-Adresse gesendet.

CIP-Pools

Ein CIP-Pool (Computer Investitionsprogramm) ist ein für Studierende frei zugänglicher Computerraum. Die nächstgelegenen CIP-Pools für WiWis im RW(S)-Gebäude befinden sich:

· Schräg unter dem Hörsaal H15, beim Durchgang zum zentralen Hörsaalgebäude

· Hinter WiWi Cafete (Cafete im Sammelgebäude) (SG-CIP-Pool)

· Im Gebäude RW(L) (WiWi Hochhaus) im Keller

· In der Wirtschafts- und Jura Bibliothek

In den drei letztgenannten kann man nach Anmeldung im Rechenzentrum (RZ) auch private Notebooks anschließen. Mit Hilfe der Zugangskennung (RZ-Account), die ihr nach der Einschreibung mit den übrigen Unterlagen zugeschickt bekommt, könnt ihr euch an jedem Computer ins Uni-Netzwerk einloggen und dann im Internet surfen oder die umfangreiche Software nutzen. Nach dem Einschalten des PCs und Auswählen des Systems müsst ihr eure Nutzerkennung und das Passwort eingeben. Die Nutzerkennung hat folgendes Format: abc12345.

In den CIP-Pools stehen einfache Laserdrucker zur Verfügung. Spezialdrucker (Farbe, Folien, Großformat) stehen im Rechenzentrum und können von den CIP-Pool-Rechnern aus angesteuert werden. Zur Bezahlung der Druckkosten sind im Schreibwarenladen und Edeka am Campus sowie in den Cafeten Wertcoupons zu kaufen (5, 10, 20 Euro), die dann im Internet auf das persönliche Konto gebucht werden müssen.

G-Laufwerk

Um auf einem CIP-Pool-Rechner persönliche Daten zu speichern, wird das G-Laufwerk verwendet, auf das ihr auch von zuhause aus zugreifen könnt. Informationen dazu erhaltet Ihr im Infostand des RZ.

Website: www.myfiles.uni-regensburg.de

Spinde

Über die ganze Universität verteilt stehen Garderobenschränke (Spinde). Für die Nutzung der Spinde muss ein Mietvertrag abgeschlossen und eine Gebühr von 10€ pro Semester bzw. 15€ pro Jahr zuzüglich einer Kaution von 10€ bezahlt werden. Das Anmieten der Spinde ist im Raum RW(S) 109a der WiWi Fakultät oder im Internet möglich.

Webseite: wiwi-service.uni-regensburg.de/spindvergabe/

Kopierer

An der Universität gibt es immer viel zu Kopieren, von Büchern über Skripten zu Mitschriften von Kommilitonen. Dazu stehen vor den Bibliotheken, aber auch in einem Raum neben dem CIP-Pool im WiWi-Lesesaal Kopierer, die mit einer Kopierkarte (erhältlich an einem Automaten vor der Mensa), die auf euren RZ-Account geladen werden muss, laufen.

Bei Störungen (Papierstau, Papiermangel) hilft die Bibliotheksaufsicht weiter. Wenn alle Stricke reißen, bleibt noch der Copyshop auf dem Campus oder die Konkurrenz in der Ludwig-Thoma-Straße gleich neben der WiWi-Fakultät.
Alternativ gibt es in den Bibliotheken auch große Buchscanner an denen ihr kostenfrei auf einen USB-Stick scannen könnt.

Rund um die Stadt

Warum in die Ferne schweifen? Italienisches Flair kann man im Sommer auch in Regensburg genießen. Mit seinen vielen kleinen Cafés in der Altstadt könnte Regensburg die nördlichste Stadt Italiens sein. Regensburg wird deshalb auch oft das bayerische Venedig genannt.

Fernab vom Campus hat Regensburg noch eine ganze Menge mehr zu bieten. Konzerte in der Alten Mälze, der Donau-Arena (Multifunktionshalle inkl. Eishockey im Nordosten) oder Open-Air Kino, hervorragende Kinos für Mainstream und Spartenfilme, Baseball-Bundesliga (Legionäre) und Bäder wie das Westbad oder das Wöhrd-Bad. Wer lieber am Weiher liegt, der findet bei Neutraubling den Guggenberger See (Guggi), den Roiter Weiher bei Mintraching oder Richtung Adlersberg den Schwetzendorfer Weiher. Außerdem befindet sich Richtung Schwandorf noch eine Wakeboard/ Wasserski-Anlage am Steinberger See. Zusätzlich finden sich rund um die Altstadt besonders im Sommer enorm viele gemütliche Plätze wie die Jahninsel, das Donauufer am unteren Wöhrd, der Rockzipfel und die Parks.

Busse

Regensburg verfügt über ein dichtes Netz von Buslinien, welches die Universität gut mit der Altstadt und auch den meisten Studentenwohnheimen verbindet. Die letzten Busse fahren gegen Mitternacht von der zentralen Haltestelle Albertstraße/ Hauptbahnhof ab. Wenn ihr außerhalb der Altstadt wohnt und länger in der Stadt bleiben wollt, müsst ihr entweder zu Fuß gehen, mit dem Rad fahren oder euch ein Taxi nehmen. Es gibt grundsätzlich keine Nachtlinien, ausgenommen am Wochenende. Das Telefonieren im Bus wird übrigens nicht sehr gerne gesehen und führt gelegentlich dazu, dass sich die Busfahrer selbst genötigt sehen für Ruhe zu sorgen.

Der Studentenausweis gilt als Fahrschein in allen RVV-Verkehrsmitteln. Das Verbundgebiet reicht von Weiden im Norden bis Eggmühl in Richtung München, von Neumarkt i.d. Oberpfalz bis Sünching. Innerhalb dieses Bereiches dürfen auch alle Regionalzüge der Deutschen Bahn und der Vogtlandbahn kostenlos benutzt werden.

Mit einem nicht neu validierten beziehungsweise vergessenen Studentenausweis können Probleme entstehen. Der RVV erhebt eine Gebühr, selbst wenn der neue Ausweis nachgeliefert wird.

Webseite: http://www.rvv.de/Semester-Ticket

Besonders zwischen 7:30 und 10:00 sind die Busse zur Uni oft hoffnungslos überfüllt, im Winter noch mehr als im Sommer. Hier solltet ihr lieber einen früheren Bus nehmen, um dem Chaos zu entgehen. Sportskanonen überwinden den Galgenberg am besten mit dem Fahrrad.

Wenn der Bus nicht losfahren kann, da eine Türe nicht schließt, dann ist meist die Lichtschranke der Tür durch Fahrgäste blockiert. Ob die Tür noch blockiert ist, sieht man oft am rot leuchtenden Lämpchen über der Tür. Klingt simpel, verursacht aber besonders im Winter Verspätungen von mehreren Minuten.

Da die meisten Veranstaltungen c.t. (cum tempore) also 15 Minuten nach der vollen Stunde beginnen, sind die Busse, die zur vollen Stunde fahren, eine Qual. Meist reicht es einfach nur einen Bus früher zu fahren! Ab der Albertstraße (Hauptbahnhof) fahren die Linien 6, 11, C1, und C6 direkt zur Uni, die Haltestelle ist dabei direkt an der Galgenbergbrücke. Außerdem fahren die Linien 2B, C2, C4 und 4 die Uni an (vorbei an vielen Wohnheimen). Von der Albertstraße sind es nur 5 Geh-Minuten zur Altstadt, so dass sich ein Umsteigen meist nicht lohnt. Gute Ausgangspunkte für die Altstadt sind noch die Haltestellen Thundorferstraße, Fischmarkt, und Arnulfsplatz/Stadttheater, die mit den Linien 1, 2, 4, 6 und 11 erreicht werden können. Auch der Dachauplatz liegt nicht ungünstig. Da der Weg nicht weit ist und die Altstadt viele Sehenswürdigkeiten zu bieten hat, braucht man den Altstadtbus nur recht selten.

Webseite: www.rvv.de

Kneipen / Nachtleben / UniParties

Ob Regensburg nun die größte Kneipendichte Deutschlands oder Europas hat - wie oft behauptet wird - können wir euch nicht sagen. Was wir mit Sicherheit sagen können ist, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Im Sommer kommen zudem noch viele Open-Air-Feste dazu, die sich größtenteils in und um die Altstadt abspielen. Es gibt zwei Volksfeste im Jahr: die Frühjahrs/Mai- und die Herbstdult.

Im Sommer finden natürlich die Biergärten ihre Anhänger. Besonders beliebt sind der Kneitinger Biergarten (neben der Alten Mälze, Haltestelle Haydnstraße) und der Biergarten auf der Jahninsel (Alte Linde) sowie der Spitalbiergarten in Stadtamhof, nur einen Donauarm weiter. Beim Eisernen Steg findet sich schließlich der Biergarten Goldene Ente.

Natürlich darf nach dem Biergarten ein gebührender Abschluss des Abends in einer der Regensburger Discos nicht fehlen. Wer sich unschlüssig ist, welche Art von Musik er möchte, der geht am besten in das Obermünsterviertel. Dort sind bis zu fünf Discos nebeneinander, wo für jeden etwas dabei ist. Unter der Woche hat Regensburg übrigens auch etwas zu bieten. In den meisten Discotheken gibt es unter der Woche mindestens einen Tag mit freiem Eintritt für Studierende.

Auch die Parties an der Universität selber dürfen in Eurem Partykalender nicht fehlen. Diese finden meistens in den ersten paar Wochen des Semesters statt und werden rechtzeitig auf Plakaten am Campus oder auf Flyern in der Mensa bekannt gegeben. Veranstaltet werden sie meist von Fachschaften oder studentischen Hochschulgruppen. Einige Fachschaften feiern auch in Kneipen oder Discos in der Stadt.

Falls Ihr Fragen habt, könnt Ihr uns unter
info@fachschaft-wirtschaft.de erreichen.
Außerdem könnt Ihr auch jederzeit persönlich bei uns im
Fachschaftszimmer im **Raum R.003** vorbei schauen.

Wir wünschen Euch einen guten Start in Euer Studium!

FSWIWI
UNI REGENSBURG

@ fs_wiwi_ur

Fachschaft Wirtschaft

www.fachschaft-wirtschaft.de